



Elmar Block, Lisa Peper, Reinhard Spanier (Vorstand Lübbecker Werkstätten) und Jörg Ellerbrock sind sehr froh darüber, dass der Sockenverkauf so gut gelaufen ist. Foto: Karina Leier

Gestrickte Spende

Werkstätten Hunnebrock und Oberbehme erhalten Erlös aus Sockenverkauf

Bünde (kal). Warme Socken für den guten Zweck: Fleißige Frauen haben gestrickt, was die Nadeln hergaben und 1800 Euro für die lebenshilfe-Werkstätten in Hunnebrock und Oberbehme gespendet.

160 Paar Socken strickten die Damen um Lisa Peper vom Handarbeitskreis der Lebenshilfe, dabei beteiligten sich auch ein paar Mütter der Beschäftigten. »Die

wollten natürlich, dass das Geld in die jeweilige Einrichtung fließt, in der ihr Kind beschäftigt ist«, erklärt Lisa Peper, die schon seit 40 Jahren bei den Lübbecker Werkstätten tätig ist.

Gesagt getan. 1000 Euro kommen der Werkstatt in Hunnebrock zugute, und 800 Euro fließen in die Betriebsstätte Oberbehme. Was mit dem Geld geschehen soll,

wissen die beiden Betriebsleiter schon ganz genau. »In Hunnebrock möchte ich gerne den Außenbereich in Ordnung bringen, damit sich die Beschäftigten dort wohl fühlen können«, sagt Elmar Block. Auch die Beschäftigten in Oberbehme halten sich gerne draußen auf. »Und deshalb möchte ich neue Gartenstühle anschaffen«, berichtet Jörg Ellerbrock.